

17:00 – 20:00 Uhr

**Der andere Weg – FarbWorte in Dur und Moll –
Ruth Forschbach, Ines Hock und Johannes
Krause**

Atelier ROSA HAUS von Ines Hock,
Dr.-Schultz-Straße 25, Frechen



Fotos: Ruth Forschbach und Ines Hock © Ines Hock

Das Atelier ROSA HAUS steht im hauseigenen Garten und ist zum Arbeiten und als Raum zum kulturellen Austausch / Präsentation von Kunst 2000 ins Leben gerufen worden.

Ruth Forschbach (Lyrikerin) und **Ines Hock** (Bildende Künstlerin) bieten eine gemeinschaftliche Lesung ihrer ausgewählten Texte an. Das Veranstaltungsformat wird mit Bild und Ton/Musik **Johannes Krause (Gitarre)** szenisch nur für diese Präsentation im Atelier der Künstlerin Ines Hock dargeboten.

Die Lesung mit eigenen Texten der beiden Frechener Künstlerinnen und dem Musiker **Johannes Krause (Gitarre)** ist für jene konzipiert, die gerne Kultur in Frechen erleben möchten.

Seit über 30 Jahren beschäftigt sich **Ines Hock** mit der Farbe. Anders als andere sogenannte Farbma-



Foto © Johannes Krause

Samstag, 10. September

ler hat sie sich dabei nie einem bestimmten Stil verschrieben: weder wird eine bestimmte Farbe bevorzugt noch eine bestimmte Technik. Für sie ist Farbe ein Material besonderer Qualität, eine Substanz, die sie in immer neuen Differenzierungen durch ihre Bilder sprechen lässt. Ihre Bilder laden dazu ein, eigene Erfahrungen mit Farbe, mit Licht und mit Malerei zu machen. Zwischen März und September 2020 hat Ines Hock eine Serie von Zeichnungen als künstlerisches Tagebuch angelegt und durch Aufzeichnungen zu ihrer künstlerischen Praxis ergänzt.

Die Lyrikerin **Ruth Forschbach** verarbeitete die Erlebnisse der vergangenen 24 Monate auf poetische Weise. Ihre Texte spiegeln die Erfahrungen, Gefühle, Gedanken und Erkenntnisse aus der Zeit des Lockdowns, Distanz und Isolation, Unbekanntes und Bedrohliches und die Ungewissheit. Diese Zeitspanne hat jedoch in der sozialen Distanz auch Momente geschaffen, dieses Erlebte zu reflektieren, sich sprachlich auseinanderzusetzen mit diesen Herausforderungen und Zumutungen. Und ebenso mit dem, was neu entstanden ist und sogar als Bereicherung erlebbar wurde.

Zwischentöne

Eingefangen und abgerundet wird das besondere Programm durch musikalische Einheiten des sehr ambitionierten Musikers **Johannes Krause (Gitarre)**.

Sonstiges

Es wird darum gebeten, das Rauchen auf dem gesamten Privatgelände zu unterlassen. Parkmöglichkeiten befinden sich in unmittelbarer Nähe am FRESH OPEN.

Bushaltestelle – Bus 145: Dr.-Schultz-Straße
(Diese liegt um die Ecke des Hauses.)

☎ 02234 / 27 93 40

mail@ineshock.de, www.ineshock.de